

Aus der Arbeit des Gemeinderats
- öffentliche Sitzung vom 23.02.2022

1. Sanierungsprogramm für kleinere Städte und Gemeinden 2012 (LRP)

- Überplanung Flurstück 19/2 (Rathausplatz 2)

- Weitere Vorgehensweise

- Sachstandsbericht aus der Arbeitsgruppe Wochenmarkt am Rathausplatz

Das Architekturbüro Sick & Fischbach wurde beauftragt Entwürfe für die weitere Gebäudeplanung und der Stellplätze zu erstellen und einen Honorarvorschlag vorzulegen. In der Zwischenzeit erhielt die Verwaltung die Verlängerungszusage des Bewilligungszeitraums der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Ortsmitte“ bis zum 30.04.2025. Der Vorsitzende bedankte sich beim Landtagsabgeordneten Raimund Haser für die Unterstützung bei der Antragstellung.

Für die Festlegung der genauen Lage des Gebäudes wurde eine 3D-Präsentation erstellt. Frau Niedermaier vom Architekturbüro stellte die Visualisierung dem Gemeinderat vor. Der Gemeinderat nahm die Planung zur Kenntnis. Der Nutzen des geplanten Gebäudes (Kiosk, öffentliche Toilette, Lagerraum, Überdachungsbereich) soll bei den Bürgern und Vereinen von Tannheim abgefragt werden. Ggf. sollen weitere Möglichkeiten für die Gestaltung des Platzes mit den Bürgern von Tannheim entwickelt werden. Die Visualisierung ist auf der Homepage der Gemeinde Tannheim abrufbar. Vorerst wird die weitere Planung am Rathausplatz 2 zurückgestellt.

Die Arbeitsgruppe Wochenmarkt stellte kurz die aktuelle Planung dem Gemeinderat vor. In kleiner Form mit 3 – 5 Ständen könnte der Wochenmarkt im späten Frühjahr (vermutlich Donnerstag nachmittags) starten.

2. Förderantrag „Quartiersimpulse: Für mehr Lebensqualität – Unser Tannheim“

- Aus der Arbeit der Arbeitsgruppe Generationenplatz/Spielplatz

- Sachstand

- Vergabe Planungsauftrag

Die Arbeitsgruppe Generationenplatz/Spielplatz unter Leitung von Gemeinderätin Freisinger hat sich zwischenzeitlich einige Male getroffen. Auch im Haushaltsplan 2022 wurden Mittel für dieses Projekt hinterlegt. Für die weitere Planung und Strukturfindung der Spielplätze in Tannheim ist ein erfahrener Planer erforderlich. Herr Martin Kappler, Wangen wurde zur Unterstützung als Planer kontaktiert. Am 10.03.2022 trifft sich die Arbeitsgruppe um 17 Uhr im DGH mit dem Planer Martin Kappler, Wangen. Außerdem sind zu diesem Treffen auch die Eltern mit Kindern aus Tannheim herzlich eingeladen, um sich an der weiteren Planung zu beteiligen. Es gelten die aktuellen Corona-Vorschriften (3G, Maskenpflicht usw.).

Am 21.03.2022 wird der Planer Kappler seine Visionen und den Honorarvorschlag im Gemeinderat vorstellen. Danach wird über seine Beauftragung entschieden. Der Gemeinderat stimmte dem Vorgehen einstimmig zu.

3. Förderantrag „Quartiersimpulse: Für mehr Lebensqualität – Unser Tannheim“

- Aus der Arbeit der Arbeitsgruppe Jugendtreff

- Sachstand mit Vorschlägen aus der Arbeitsgruppe

Im Bürgertisch A wurde festgestellt, dass Treffpunkte für Jugendliche außerhalb von Vereinen und Verbänden in Tannheim fehlen. Eine Arbeitsgruppe des Bürgertisch A hat sich mit diesem Thema genauer befasst und verschiedene Möglichkeiten erarbeitet. Dem Gemeinderat wurden diese erarbeiteten Ideen wie Pumptrack, Beachvolleyball, Boccia, Tischtennisplatte und Basketballfeld von Herrn Angele vorgestellt. Außerdem präsentierte er Finanzierungsmöglichkeiten und den Wunschstandort (Freifläche zwischen Dorfgemeinschaftshaus und der Kiesgrube).

Der Gemeinderat nahm die vorgestellten Vorschläge für die Gestaltung des Jugendtreff zur Kenntnis und beschlossen einstimmig die weitere Planung auf der Freifläche

neben dem Dorfgemeinschaftshaus zu verfolgen.

4. Bürgerfragestunde

Nach den Vorträgen aus den Arbeitsgruppen wurden weitere Ideen aus den Reihen der Besucher in der Bürgerfragestunde vorgebracht.

Ein Bürger schlug vor, die Kiesgrube neben der Wassertretstelle als Freizeitgelände umzugestalten.

Eine Bürgerin äußerte sich in diesem Zusammenhang, dass die Wassertretstelle im Sommer ein beliebter Spielplatz sei. Daher könnte auch dieser Ort in die Planungen einbezogen werden.

Ein weiterer Bürger erkundigt sich, nach dem Stand der Machbarkeitsstudie des Bankgebäudes und des weiteren Verfahrens.

Bürgermeister Wonhas teilte mit, dass die Machbarkeitsstudie derzeit noch nicht fertig gestellt werden konnte. Nach der Fertigung wird der Gemeinderat sich hierzu beraten und anschließend zu gegebener Zeit die Infos an die Interessengemeinschaft und an die Bürger weitergeben.

Außerdem wurde aus der Bevölkerung vorgebracht, dass bei der Umgestaltung des Spielplatzes im Rehgarten auch die künftigen Zeltfeste, die Platz benötigen, beachtet werden sollen.

5. Jagdgenossenschaft Tannheim

- Vergabe der Leistungen zur Fortschreibung des Jagdkatasters

Aufgrund der Änderung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes sollte eine Jagdgenossenschaftsversammlung stattfinden. Die Verwaltung schlug vor, diese im Oktober/November 2022 einzuberufen. Für diese Versammlung ist vorab die Fortschreibung des Jagdkatasters zwingend notwendig, die ein Erfordernis der einzuberufenden Jagdgenossenschaftsversammlung ist.

Die Fortschreibung des Jagdkatasters, die Vorbereitung zur Jagdgenossenschaftsversammlung wie auch die Unterstützung bei dieser Versammlung mit Ausarbeitung einer neuen Jagdgenossenschaftssatzung bedürfen der rechtlichen Unterstützung mit Umsetzung durch ein erfahrenes Fachbüro.

Daher beschloss der Gemeinderat einstimmig das Ingenieurbüro GeoCockpit UG, Schlierbach, mit der Erstellung des Jagdkatasters sowie der Mitwirkung in der Jagdgenossenschaftsversammlung zur vorläufigen Bruttoangebotssumme von 3.482,48 € zu beauftragen. Die Finanzierung erfolgt aus Rücklagen.

6. Bauanträge/Bauvoranfrage

Vom Bauantrag „Neubau eines Doppelhauses mit jeweils einer Einliegerwohnung sowie 2 Garagen und 6 Stellplätzen, Römerweg 1“ nahm der Gemeinderat im Rahmen des Kennnisgabeverfahrens Kenntnis.

Das gemeindliche Einvernehmen zu den Bauanträgen „Abbruch der alten Garage mit Schuppen und Neubau einer Doppelgarage, Memminger Straße 80“, sowie „Aufstockung des bestehenden und bewohnten Wohnhauses um einen Stock zur Nutzung als Wohnraum sowie Neubau einer Doppelgarage, Birkenweg 2“ und „Umnutzung von Büroräumen im Erdgeschoss zum Künstlercafé mit Ausstellungsräumen im Obergeschoss sowie Sanierung von bisher leer stehenden Wohnräumen im Dachgeschoss mit Dachgeschossausbau, Eggmannstraße 7“ wurde hergestellt.

Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage „Neubau eines Einfamilienhauses, Eggmannstraße 11“, wurde hingegen nicht hergestellt, aufgrund von fehlenden Parkplätzen und der nicht umsetzbaren Zufahrt.

7. Volkshochschule Illertal

- Betriebskostenabrechnung 2021

Die Gemeinde beteiligt sich aufgrund vertraglicher Vereinbarung mit dem Gemeindeverwaltungsverband Illertal am jährlichen Abmangel der Volkshochschule Illertal, der sich für die Gemeinde Tannheim in 2021 auf rd. 4.200 € beläuft. Der Gemeinderat nahm von der Betriebskostenabrechnung Kenntnis.

8. Bekanntgaben und Anfragen

- Nächste Sitzungstermine des Gemeinderats:

Montag, den 21.03.2022

Mittwoch, den 20.04.2022

- Nächster Sitzungstermin des GVV:

Mittwoch, den 06.04.2022

- Nächste Sitzung des AZV:

Donnerstag, den 31.03.2022

- Das Haldauer Feldkreuz wurde seit vielen Jahren von Frau Sadlowski gepflegt. Leider kann sie die Pflege nicht weiter übernehmen. Die Gemeinde bedankt sich bei ihr für die jahrelange liebevolle Pflege des Feldkreuzes. Hiermit wird im Mitteilungsblatt ein Aufruf gestartet, ob jemand aus der Bürgerschaft die weitere Pflege als Ehrenamtlicher übernehmen möchte. Interessenten können sich gerne beim Rathaus melden. Ansonsten wird die Pflege künftig vom Bauhof in vereinfachter Form übernommen.

- Sachstandsbericht zur Dachsanierung des Kindergartengebäudes

- Aufruf für Mitarbeit bei der Zensus Volkszählung: Es wäre sehr wichtig, dass sich Erhebungsbeauftragte aus unserer Gemeinde melden. Es wird auf die Zuverdienstmöglichkeit hingewiesen.